

Installationsanleitung für Überspannungsschutz Art.-Nr.: 801.285

Funktion

Das Überspannungsschutz – Modul ist ein sehr universell einsetzbarer Schutz. Das Überspannungsschutz Modul schützt vor netzseitigen Überspannungen. Diese werden durch Schalthandlungen oder indirekte Blitzeinschläge hervorgerufen. Durch spannungsbegrenzende Bauteile, wie Varistoren und Gasableiter ist diese Schaltung in der Lage elektrische Geräte in einem Radius bis zu 5m zu schützen. Der Anschluss des Überspannungsschutzes ist verpolungsneutral. Das sehr kompakte Modul eignet sich zum Einbau in Schalterdosen (flache und tiefe), Leitungskanalsysteme, Unterflursysteme.

Sicherheitshinweise:

Der Überspannungsschutzableiter darf nur von einer Elektrofachkraft unter Berücksichtigung der DIN - VDE - Bestimmungen eingebaut werden. Bei Überlastung, unsachgemäßer Installation, fehlendem Potentialausgleich sowie Fehlen des Staffelschutzes wird die Haftung ausgeschlossen. Der Überspannungsschutz und angeschlossene Geräte können durch Überlastung (direkter Blitzeinschlag oder Belastungen oberhalb der ausgewiesenen Werte) zerstört werden. Die Haftung für Folgeschäden wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen. Vor dem Einbau durch eine Elektrofachkraft ist der Überspannungsableiter auf äußere Beschädigung zu kontrollieren. Sollte bei dieser Kontrolle eine Beschädigung oder ein Mangel festgestellt worden sein, darf das Modul nicht eingebaut werden.

Montage:

Die Montage erfolgt durch Verklemmen oder Schrauben der Kabel an den entsprechenden Anschlussklemmen der Schutzkontaktsteckdose oder Verbindungsklemmen. **Es darf bei der Montage kein mechanische Belastung auf das Überspannungsschutz - Modul einwirken.**

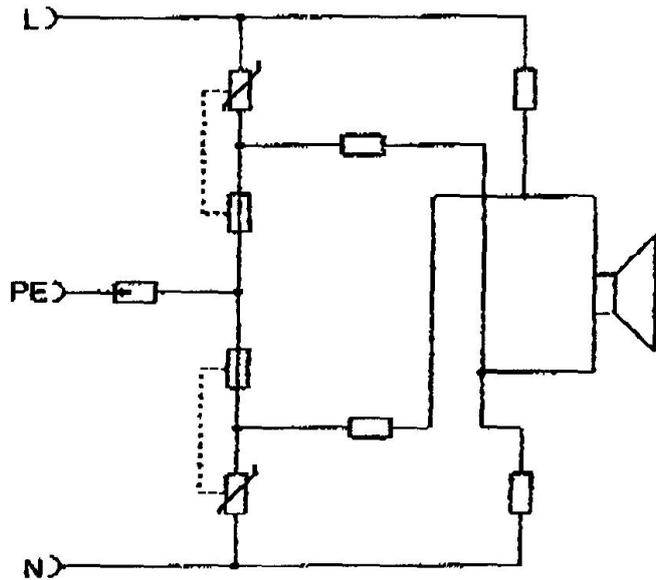
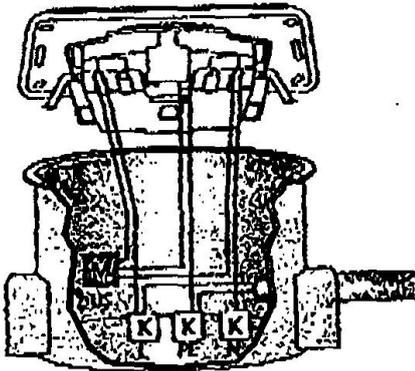
Vorsicherung:

Das Überspannungsschutz – Modul darf nur an Leitungen angeschlossen werden, die mit einer 16A Vorsicherung abgesichert sind. Ist dies nicht der Fall, muss das Modul eine gesonderte 16A Vorsicherung erhalten.

Defektanzeige:

Das Modul hat eine thermo – mechanische Einrichtung, diese trennt im Falle eines Defektes (Thermische Überlastung) die Varistoren vom 230 V~ Netz. Ein akustisches Dauersignal zeigt einen Fehlerfall an. Um die Schutzfunktion zu erhalten, muss das defekte Modul sofort durch eine Elektrofachkraft ersetzt werden. Die Stromversorgung bleibt auch bei einem defekten Modul erhalten.

Prinzipschaltbild:



Technische Daten:

Das Ü - Schutz - Modul ist ein Feinschutz entsprechend: Class III / D

Ausführung nach	VDE 61643-11
maximale Dauerspannung U_c	255VAC / 50Hz
Nennspannung U_N	230VAC / 50Hz
kombinierter Stoss U_{oc}	4KV
Schutzpegel $U_{P LN}$	$\leq 1,3KV$
Schutzpegel $U_{P LN-PE}$	$\leq 1,5KV$
Vorsicherung	max. 16 A
Einsatztemperatur	-15°C bis +60°C
Nennableitstoßstrom 8/20 I_n / max	3kA / 6kA